



Beitragsanpassung 2026

Warum passen wir die Beiträge an?

Besser miteinander.



Zum 1. Oktober 2026 passen wir die Beiträge in ausgewählten Tarifgenerationen an. Die Anpassung erfolgt – je nach Tarifgeneration – auf Basis der Beitragsanpassungsklausel (BAK) oder der Tarifänderungsklausel (TÄK).

Deshalb ist eine Anpassung notwendig

Höhere Kosten im Arbeitsrecht

Die Kosten für arbeitsrechtliche Konflikte steigen immer weiter an. Grund dafür ist die aktuelle schwierige wirtschaftliche Lage, die zu mehr Konflikten und höheren Verfahrenskosten führt. Das erhöht auch unsere Ausgaben für Schadenfälle aus dem Arbeitsrecht.

Höhere Kosten im Wohnungs- und Grundstücks-Rechtsschutz

Auch die Kosten für Konflikte rund um Wohnraum und Immobilien steigen kontinuierlich. Zum einen melden unsere Kund:innen mehr Schadenfälle. Zum anderen steigen auch die Kosten je Fall. Das liegt unter anderem an den steigenden Kosten im Immobilienbereich und an höheren Ausgaben für die rechtliche Interessenvertretung.

Inflation und allgemeine Preissteigerung

Viele Bereiche des täglichen Lebens sind von der allgemeinen Inflation betroffen. Das macht sich auch für uns bemerkbar: Die Gebühren der Anwäl:innen richten sich nach den Werten, um die gestritten wird. Das heißt: Durch den allgemeinen Anstieg der Preise steigen auch die durchschnittlichen Streitwerte. Und dadurch auch die Gebühren für Anwäl:innen, Gericht und Sachverständige. Zusätzlich merken wir die Preissteigerungen in unseren Verwaltungskosten und in den Kosten für externe Dienstleistungen, die wir in Anspruch nehmen.

Nachhaltige Sicherheit

Es ist wichtig, finanziell stabil zu bleiben. Denn nur so können wir Ihre Ansprüche auch in Zukunft zuverlässig halten, Rechtsschutzfälle schnell regulieren und uneingeschränkt für Sie und Ihre Kund:innen da sein. Außerdem werden uns einige der zuvor genannten Entwicklungen voraussichtlich auch noch in den kommenden Jahren begleiten. Deshalb berücksichtigen wir sie schon heute. So vermeiden wir größere Beitragssprünge in der Zukunft.

So unterstützen wir Sie

In unserem Kampagnen-Portal finden Sie alle Kund:innen, deren Beiträge angepasst werden.

Sollten Ihre Kund:innen von ihrem Sonderkündigungsrecht Gebrauch machen wollen, nutzen Sie die Möglichkeiten, die unser Tarif bietet, um Beiträge zu reduzieren:

- Erhöhen Sie die Selbstbeteiligung.
- Vereinbaren Sie eine andere Zahlungsweise.
- Aktualisieren Sie den Vertrag auf die ARB 2026.
- Holen Sie sich Unterstützung bei Ihrem/Ihrer ROLAND-Ansprechpartner:in.